



Fotografieprojekte  
Frankfurt/RheinMain

## Presseinformation

Frankfurt / 27. August 2014

### **RAY kommt wieder! Von Juni bis September 2015 feiert Frankfurt/RheinMain erneut die Fotografie**

Nach der erfolgreichen Premiere der RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain im Jahr 2012 zeigt auch **RAY 2015** wieder herausragende internationale Positionen der zeitgenössischen Fotografie in Frankfurt und der Region. Initiiert durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain bündelt **RAY 2015** die besonderen Qualitäten der hier vertretenen Sammlungen und Institutionen in einer einzigartigen Kooperation. Damit reiht sich RAY in die Riege bedeutender internationaler Fotofestivals ein.

Dr. Helmut Müller, Geschäftsführer Kulturfonds Frankfurt RheinMain, über das Projekt: „Auf Initiative des Kulturfonds Frankfurt RheinMain sind im Jahre 2010 die RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain entstanden. Gleich ihre erste Ausgabe im Jahr 2012 war ein weithin beachteter nationaler und internationaler Erfolg. Die außergewöhnlich enge Kooperation zwischen bedeutenden Institutionen und Sammlungen, die sich für das Medium Fotografie engagieren, wird auch 2015 Frankfurt und die Region Rhein-Main als wichtigen Standort der Fotografie stärken und international sichtbar machen. Ich freue mich auf die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte RAY im Jahre 2015.“

Von Juni bis September 2015 werden die RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain an über 12 Orten in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet präsentiert, entdeckt und diskutiert. Ergänzend zur **Hauptausstellung IMAGINE REALITY** werden in der zweiten Ausgabe von RAY zahlreiche neue, **exklusive Produktionen** in Auftrag gegeben, die in den Partnerinstitutionen in Frankfurt und der Rhein-Main-Region ausgestellt werden.

Das Museum Angewandte Kunst wird gemeinsam mit dem MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main und dem Fotografie Forum Frankfurt die **Hauptausstellung von RAY 2015 IMAGINE REALITY** präsentieren. Die gezeigten Positionen wie auch die vielen Neuproduktionen werden vor allem die Übergänge zwischen dokumentarischer, foto-journalistischer, angewandter und künstlerischer Fotografie in den Blick nehmen. **RAY 2015** zeigt, wie Fotografie unsere Wirklichkeit nicht nur abbildet, sondern selbst neue Realitäten schafft.

Die dabei verwendeten fotografischen Mittel sind so vielfältig wie die Geschichte der Fotografie und spiegeln die Transformation des Mediums wider: Traditionelle fotografische Verfahren und neue, durch technologische Entwicklung entstandene Möglichkeiten werden gleichermaßen in der aktuellen künstlerischen Fotografie genutzt. So greifen John Stezaker und Abelardo Morell zurück auf analoge Bilderzeugung durch Collagetechniken oder der Camera Obscura. Fotografinnen wie



## Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

Viviane Sassen und Barbara Kasten komponieren ihre Motive zunächst dreidimensional, spielen dabei mit Licht, Schatten und Perspektive. Dabei verschmelzen die räumlichen Ebenen und es entstehen neue, oft unerwartete Zuordnungen. Die Erweiterung der Fotografie durch wissenschaftliche und digitale Verfahren führt bei Künstlern wie Beate Gütschow oder Trevor Paglen zur Auseinandersetzung mit Transformationsprozessen, die von einzelnen Elementen der Realität ausgehen und sie verwandeln.

Die Hauptausstellung von RAY 2015 wird aufs Neue von KuratorInnen der beteiligten Frankfurter Institutionen und Sammlungen für Fotografie entwickelt. Luminita Sabau, Sprecherin der RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain: „RAY 2015 versammelt erneut die derzeit spannendsten Positionen der Kunst mit Fotografie. International anerkannte Künstler und Newcomer werden in Frankfurt und der Region drei Monate lang ihre subjektiven Bildwelten präsentieren. RAY 2015 veranschaulicht kaleidoskopartig Bilder von Utopien und Dystopien, Welten, die sich gegenüberstehen, sich ergänzen, negieren oder ineinanderfließen. Nun können wir die RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain als Triennale fest in der Kulturlandschaft der Region und international verankern und somit wichtige Impulse über die Region hinaus ausstrahlen.“

RAY 2015 wird nicht nur mit wichtigen Häusern aus Frankfurt und der Rhein-Main-Region kooperieren, sondern auch mit den Hochschulen und über vielfältige Vermittlungsprogramme darüber hinaus ein breites Publikum beteiligen.

RAY 2015 ist eine Initiative von Kulturfonds Frankfurt RheinMain, Art Collection Deutsche Börse, Darmstädter Tage der Fotografie, Sammlung Deutsche Bank, DZ BANK Kunstsammlung, Fotografie Forum Frankfurt, Frankfurter Kunstverein, MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main und Museum Angewandte Kunst in Kooperation mit Partnern in Wiesbaden, Hanau, Hofheim und Rüsselsheim.

### **Künstler der Ausstellung *IMAGINE REALITY* (vorläufige Liste)**

Barbara Breitenfellner (\*1969 AT/DE), David Claerbout (\*1969 NL/DE), Jonas Dahlberg (\*1970 SE), Hans Op de Beeck (\*1969 BE), Cristina de Middel (\*1975 ES), Joan Fontcuberta (\*1954 ES), João Maria Gusmão & Pedro Paiva (\*1979/\*1977 PT), Beate Gütschow (\*1970 DE), Barbara Kasten (\*1936 US), Cinthia Marcelle (\*1974 BR), Maix Mayer (\*1960 DE), Abelardo Morell (\*1948 CU/US), Trevor Paglen (\*1974 US), Viviane Sassen (\*1972 NL), Kathrin Sonntag (\*1981 DE), John Stezaker (\*1949 GB), Jan Tichy (\*1974 CZ), Sascha Weidner (\*1975 DE) und viele mehr.

### **Kuratoren**

Anne-Marie Beckmann (Art Collection Deutsche Börse), Peter Gorschlüter (MMK Museum für Moderne Kunst), Jule Hillgärtner (freie Kuratorin), Alexandra Lechner (Darmstädter Tage der Fotografie), Celina Lunsford (Fotografie Forum Frankfurt) und Matthias Wagner K (Museum Angewandte Kunst).



Fotografieprojekte  
Frankfurt/RheinMain

**Ausstellungsdauer *IMAGINE REALITY***

20.6. – 20.9.2015

**Publikation**

Begleitend zu RAY 2015 wird ein umfangreicher Katalog im Hatje Cantz Verlag erscheinen.

**Eintritt:**

RAY 2015 Hauptausstellung *IMAGINE REALITY* im Fotografie Forum Frankfurt, MMK Museum für Moderne Kunst und Museum Angewandte Kunst  
Regulär 12 € (ermäßigt 6 €)

**Interviews**

Für die Vereinbarung von Interviewterminen mit den Kuratoren und Künstlern von RAY 2015 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte schicken Sie eine E-Mail mit Ihrer Anfrage an [presse@ray2015.de](mailto:presse@ray2015.de) oder kontaktieren Sie uns telefonisch unter: 069 212 46722.

**Bildarchiv**

Im Bildarchiv unserer Homepage finden Sie zu ausgewählten Künstlern Bildmaterial zum honorarfreien Download. Bitte beachten Sie, dass das Bildmaterial ausschließlich zur Berichterstattung im Zusammenhang mit RAY 2015 unter Beachtung des Copyrights genutzt werden kann.

[www.ray2015.de/presse](http://www.ray2015.de/presse)

**Presseverteiler**

Für die Aufnahme in unseren Presseverteiler schicken Sie bitte eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten an [presse@ray2015.de](mailto:presse@ray2015.de)

**Pressekontakt**

Markus Müller • Leitung der Kommunikation

T +49 (0)30 – 201 88 432 • M +49 (0)171 – 48 31 907 • [presse@ray2015.de](mailto:presse@ray2015.de)

Annie Buenker • Pressereferentin

T +49 (0)69 – 212 46722 • M +49 (0)176 – 64 381 481 • [presse@ray2015.de](mailto:presse@ray2015.de)

Im Auftrag von RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

Braubachstraße 30–32 • 60311 Frankfurt • [info@ray2015.de](mailto:info@ray2015.de) • [www.ray2015.de](http://www.ray2015.de)

---

RAY 2015 ist eine Initiative von Kulturfonds Frankfurt RheinMain, Art Collection Deutsche Börse, Darmstädter Tage der Fotografie, Sammlung Deutsche Bank, DZ BANK Kunstsammlung, Fotografie Forum Frankfurt, Frankfurter Kunstverein, MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main und Museum Angewandte Kunst in Kooperation mit Partnern in Wiesbaden, Hanau, Hofheim und Rüsselsheim.

